

Anzeige. Einige tausend Yard Spitzengrund, Streifen, in Restern von 20 bis 30 Yard, empfiehlt bedeutend unter den jetzt schon billigen Preisen

J. H. Meyer, Grimma'sche Gasse, Auerbachs Hof gegenüber.

Anzeige. Eine vollständige und schöne Auswahl aller Ausschnitts Waaren empfiehlt diese Messe

J. H. Meyer, Grimma'sche Gasse, Auerbachs Hof gegenüber.

Verkauf. Nächsten 14. October d. J. kommen 7 bis 8 Schock gute Karpfen, à Pfd. 8 Gr., auf hiesigem Markte zum Verkauf.

Zu verkaufen sind gebrauchte aber noch sehr gute Wiener Flügel, grosse und kleine Fortepiano's, Claviere, ausgezeichnete italienische und deutsche Violinen, nebst dergleichen Bratschen, und eine vorzügliche Guitarre, in der Katharinenstrasse Nr. 390, 4 Treppen hoch.

Franz Carl Stegmann,

königl. preussischer Hoflieferant

aus Berlin,

empfehl't zur gegenwärtigen Messe sein vollständiges Lager englischer und französischer Toilet'tseifen, Pomaden, Extrait's, Esprit's, Räucherpapier, Räucherkerzen, Essenz und Pulver, so wie Alles, was in dieses Fach gehört, in vorzüglicher Güte und billigen Fabrikpreisen.

Der Stand ist in der Grimma'schen Gasse, Petersstrassen-Ecke, neben Herrn Meyer aus Hamburg.

Echt englische Windsor-Seife,

von Price und Gosnell,

verkauft wir das Dugend mit 8 gGr. Bei Partien wird ein Rabatt bewilligt.

Gebr. Gropius, im Diorama.

Karl Bergmann,

Steinschneider und Steinhändler aus Warmbrunn in Schlesien, empfehl't sich diese Messe wiederum mit einem Lager von geschliffenen und geschnittenen Steinen zu Petschaften und Siegel-Ringen, und verspricht die billigsten Preise. Sein Logis ist im Thomassgäßchen Nr. 107, zwei Treppen hoch, woselbst auch nach der Messe alle dergleichen Aufträge angenommen und ausgeführt werden.

Meyer Schlesinger, Juwelier aus Dessau,

kauft alten Schmuck, nämlich Ringe, Ohrringe und dergl. mit echten Steinen, so wie auch Perlen, und zahlt dafür gute Preise. Er logirt auf dem Brühl im rothen Adler bei Herrn Adam, 1 Treppe vorn heraus.